



LANDAUSFLÜGE

7
Nächte

ROYAL CLIPPER
Amalfi & Sizilien



Sa	Civitavecchia (Hafen von Rom), Italien
So	Ponza, Italien Palmarola, Italien
Mo	Sorrento, Italien (fak. Ausflug nach Capri oder Pompeii)
Di	Amalfi, Italien
Mi	Taormina, Sizilien, Italien
Do	Lipari, Italien Stromboli, Äolisch Inseln, Italien (abends)
Fr	Gaeta, Italien
Sa	Civitavecchia (Hafen von Rom), Italien

Wissenswertes vor der Buchung Ihres Landausfluges:

- Alle unsere Touren werden mit englischsprachigen Fremdenführern angeboten.
- Die Länge der Touren und die Zeit, die Sie an den Sehenswürdigkeiten verbringen, sind nur Richtwerte, da sie je nach Wetter-, See- und Verkehrsbedingungen sowie vom Tempo der Gruppe abhängen.
- Der Grad der körperlichen Fitness, der für unsere Aktivitäten erforderlich ist, wird sehr allgemein angegeben. Passagiere sollten fit und aktiv sein, um an Touren teilzunehmen, die z.B. Wandern, Radfahren, Schnorcheln, Bootfahren oder ähnliche Aktivitäten beinhalten.

Wie Sie Ihre Landausflüge buchen können:

- Sie können die Landausflüge nur an Bord buchen, indem Sie sich in unsere «Anmeldelisten» eintragen, die in der Ausflugschalter aufliegen.
- Um Ihnen den besten Service bieten zu können und Enttäuschungen zu vermeiden, sollten Sie Ihre Landausflüge so früh wie möglich buchen; die Plätze sind begrenzt und für jeden Ausflug gibt es eine Buchungsfrist.
- Für die Ausflüge ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich; wird diese nicht erreicht, kann der Ausflug abgesagt werden.

Wichtige Hinweise:

- Die Abfahrtszeiten der Touren sind auf dem Tagesprogramm des jeweiligen Hafens angegeben.
- Der Kapitän behält sich das Recht vor, die Reiseroute zu ändern, um Wind, Wetter und den örtlichen Gegebenheiten Rechnung zu tragen.
- Stornierungen und Änderungen sind bis zum Buchungsschluss möglich. Nach Buchungsschluss werden 100 % Stornogebühren in Rechnung gestellt.
- Alle Angaben zu den Ausflügen sind zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Star Clippers behält sich jedoch das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, die den Passagieren in den Informationsveranstaltungen des Kreuzfahrtdirektors an Bord mitgeteilt werden. Die eventuell aktualisierten Ausflugsbeschreibungen sind in einer Mappe in der Ausflugschalter verfügbar.

Letzte Aktualisierung: 23. Februar 2023

PONZA, ITALIEN

Ponza besteht hauptsächlich aus ryolithischem und angiolithischem Gestein und hat charakteristische graue, gelbe und aschfarbene Tuffformationen, die zum eigentümlichen Blau der Felsen beitragen. Ventotene und St. Stefano, die 39 km östlich von Ponza gelegen sind, sind reich an saurem Basaltgestein. Die Inselgruppe, die ungefähr 20 Meilen von der Küste Latiums entfernt ist, wurde während der Jungsteinzeit besiedelt. Die Phönizier und die Griechen bewohnten Ponza nach der Kolonisierung durch die Aurunker, die eine befestigte Zitadelle erbauten, von der noch einige Spuren der Zyklopenwände erhalten sind. Im Jahr 313 v. Chr. siedelten sich die Römer auf Ponza an und bereicherten es mit großen öffentlichen Bauwerken. Sie errichteten einen prächtigen Äquadukt, der immer noch teilweise in Benutzung ist, einen Dioscuri-Tempel, und einen weiteren der Venus Epiponza geweihten Tempel. 1734 fiel Ponza in den Besitz der Bourbonen, die sich nach zahlreichen Ereignissen und ruhmreichen Seekämpfen um seinen erneuten Aufstieg kümmerten. Nach der Wiedervereinigung mit dem italienischen Königreich erlebte Ponza eine lange Zeit der Isolierung, insbesondere während der zwanzig Jahre des Faschismus. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg erhielt Ponza wieder ihre natürliche Rolle als Oase der Sonne und des Meers. Ihre natürliche Schönheit zusammen mit den vielen geologischen Aspekten ihrer tausendjährigen Geschichte machen die Insel zu einem wahren Paradies mit einer modernen Touristenorganisation.

Freie Zeit

SORRENT, ITALIEN

Die Stadtmauern von Sorrent ragen unmittelbar aus dem Meer empor und bergen in ihrem Innern reizvollen Charme. Wahlweise können unsere Gäste Ausflüge mit einer Fähre zu den äschernden Überresten der alten Römer nach Pompeji aufbrechen.

Pompeii

Dauer: 05:00 ca.

Preis: 85 €

Min 15 / Max 50 Teilnehmer

Transport: klimatisierter Reisebus

Schwierigkeitsgrad: anstrengend

Das antike Pompeji war ein blühendes Handelszentrum mit ca. 20.000 Einwohnern.

Ein Großteil der Stadt wurde 63 n. Christus von einem Erdbeben zerstört, und der Wiederaufbau war noch im Gange, als der Vesuv 16 Jahre später ausbrach und die ganze Stadt unter einer 20 Fuß dicken Schicht aus Asche und Bimsstein begrub. Pompejis Einwohner starben an den giftigen Schwefeldämpfen oder wurden von den Lavaströmen hingestreckt, die sich über die Stadt ergossen. Nur wenige entkamen diesem Inferno.

Vergessen bis ins 18. Jahrhundert blieb in Pompeji die Zeit stehen, bis Ausgrabungen dieses fantastische archäologische Kleinod wieder freilegten. Die Hohlräume der erkalteten Lava wurden mit Gips ausgefüllt, um Ganzkörperabgüsse der Opfer des Vulkanausbruchs zu erhalten, wie beispielsweise den Abguss eines jungen Mannes, der sich schützend über seine Mutter ausstreckt oder der berühmte verdrehte Körper eines Hundes, der noch an seiner Kette lag.

Durch den Ausbruch des Vesuvs am 24. August 79 n. Chr. wurden aber nicht nur die Strukturen der Stadt erhalten, sondern das Abbild des urbanen Lebens zur damaligen Zeit, so eine vollständig erhaltene Taverne, in der das Geld des letzten Kunden noch auf dem Tresen liegt. Bewundern Sie auch die luxuriösen Villen und die sagenhaften Kunstschatze der wohlhabenden Patrizier, die vor den zu dieser Zeit herrschenden Unruhen in Rom geflohen waren. Ihre Häuser waren um einen innen liegenden Garten (Atrium) gebaut mit nur wenigen zur Straße gerichteten Fenstern, so dass die Bewohner die Außenwelt buchstäblich vergessen konnten und die Sonne in ihren eigenen Innenhöfen genossen. Schauen Sie sich einiger dieser Häuser einmal genauer an, und entdecken Sie auch die antiken Bäder, Tempel, Theater, Märkte und das gewaltige Forum der Stadt.

Bitte beachten Sie: Große Ausflugsbusse können nicht bis zur Tenderanlegestelle fahren, daher wird ein Minibusshuttle zwischen der Pier und dem Hauptparkplatz von Sorrent pendeln. Das gleiche gilt für die Rückfahrt, wo ein Minibus Sie zum Pier bringen wird.

Die Fahrt nach Pompeii dauert etwa 1 Stunde. Der Zeitplan unseres Ausflugs ist besonders während der Hochsaison und am



Wochenende stark abhängig vom Verkehr auf der Sorrentine.

Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit vielen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet. Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. In Pompeii befinden sich heute alle Sehenswürdigkeiten hinter Absperrungen und Glasfenstern.

Zurück in Sorrent haben Sie die Möglichkeit, in der Stadt zu bleiben und diese auf eigene Faust zu erkunden.

Pompeji ist sehr geschäftig, deshalb bitten wir Sie, immer in der Nähe Ihres Führers zu bleiben. Das Tempo des Ausflugs ist moderat, da wir in dieser weitläufigen Anlage viele Sehenswürdigkeiten besichtigen werden.

Für Personen mit Gehbehinderungen wird dieser Ausflug nicht empfohlen.

Herculaneum

Dauer: 05:15 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 85 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 10 / Max 25 Teilnehmer

Herculaneum, (ital. Ercolano), wurde durch den Ausbruch des Vesuvs vom 2. August 79 v. Chr. ausgelöscht. Anders als das wichtige Handelszentrum Pompeji war das kleinere, aber reichere Herculaneum eine reine Wohnstadt. Da es keine Handelsmetropole war, gab es in Herculaneum auch keinen zentralen offenen Platz oder Forum, sondern nur Straßen mit Villen und Geschäften und zwei senkrecht zueinander liegende, sich im Stadtzentrum kreuzende schnurgerade Hauptstraßen. Der Vesuv zerstörte die zwei antiken Städte auf unterschiedliche Weise. Pompeji wurde unter Tonnen von Asche begraben, Herculaneum, das viel näher zum Vulkan lag, ertrank unter einem Meer von Schlamm. Mit der Zeit härtete der Schlamm zu einem weichen Gestein aus, der die Stadt und fast alles darin wie Fossilien konservierte, so dass Möbel, Bekleidung und selbst die Waren in den Geschäften erhalten blieben. Ausgrabungen begannen eher zufällig, als Arbeiter nach einer Quelle gruben und dabei auf Mauerreste stießen, die später als eine der Bühnen eines antiken Theaters identifiziert wurden. Später fand man zahlreiche menschliche Skelette im Bereich der ehemaligen Küstenlinie, was darauf schließen lässt, dass viele Bewohner Herculaneums versucht haben müssen zu fliehen, aber umkamen, als das Gebirge aufbrach und vulkanische Gase austraten. Die Ausgrabungen haben seitdem opulente Villen, Bäder, Theater und sogar die Villa di Pisone (Villa dei Papiri) ans Tageslicht gebracht, von der man annimmt, dass sie dem Schwiegervater Julius Cäsars gehört habe. Ein Großteil der Stadt liegt immer noch unter dem Stein begraben, und die Ausgrabungsarbeiten laufen noch heute. Der Erhaltungszustand der Bauwerke und ihres Innenlebens ist erstaunlich gut.

Bitte beachten Sie: Große Ausflugsbusse können nicht bis zur Tenderanlegestelle fahren, daher wird ein Minibusshuttle zwischen der Pier und dem Hauptparkplatz von Sorrent pendeln. Das gleiche gilt für die Rückfahrt, wo ein Minibus Sie zum Pier bringen wird.

Die Fahrt nach Ercolano dauert etwa 1 Stunde. Der Zeitplan unseres Ausflugs ist besonders während der Hochsaison und am Wochenende stark abhängig vom Verkehr auf der Sorrentine.

Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit vielen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet. Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Am Ende des Ausflugs können Sie auf Wunsch in Sorrent bleiben oder Herculaneum auf eigene Faust erkunden.

Capri selbst entdecken

Dauer: 04:30 ca.

Transport: Boot

Preis: 69 €

Schwierigkeitsgrad: leicht

Min 20 / Max 40 Teilnehmer

Begleiteter Transfer (keine Führung)

Capri liegt der Halbinsel Sorrent vorgelagert. Es wird mit seiner wunderbaren Landschaft, dem klaren blauen Himmel und dem angenehmen Klima zu Recht das Juwel der Bucht von Neapel genannt. Geologisch besteht die Insel aus Kalkstein. Ihre erodierten Dolomitsteilufer, die sich an vielen Stellen senkrecht aus dem Meer erheben, wurden mit der Zeit in fantastische Formen und wunderschöne Grotten verwandelt.

Es gibt zwei Hauptmassive: Im Osten liegt der Monte Tiberio (338 m), im Westen der Monte Solaro (138 m). Die Stadt Capri (138 m) liegt dazwischen, wobei sich die Marina Grande im Norden und die Marina Piccola im Süden befindet. Das zweite Wohngebietszentrum der Insel, Anacapri, liegt in einem weiten Gebiet mit üppiger Landschaft im Westen des Monte Solaro.



Die Etymologie des Namens Capri geht auf die hellenischen Siedler zurück, die die Insel in historischen Zeiten zuerst betraten. Capri kommt von dem griechischen Wort „kapros,“ (Eber). Die Insel ist seit der Paläolithischen Zeit bewohnt, und gehörte in der Antike erst den Griechen und dann den Römern. Viele Kaiser verbrachten einige Zeit auf Capri und römische Adelige lebten hier oder besuchten die Insel bis in das sechste Jahrhundert. Im 6. und 7. Jh. erlitt die Insel sarazenische Raubzüge und fiel danach unter die Herrschaft der Lombarden, Spanier, Franzosen und Briten. 1800 begann die letzte Invasion der Künstler, Schriftsteller, Dichter und anderer Liebhaber der Schönheit.

Die Faraglione und die Blaue Grotte sind sehr berühmt und wunderschön, und gehören zu den beliebtesten Grotten von Capri. Die blaue Grotte waren bereits in der Antike berühmt, wurde jedoch 1826 von dem Deutschen August Kopisch „wiederentdeckt,“. Die Grotte wird jedes Jahr von vielen Touristen besucht und doch scheint sie nie an ihrer zauberhaften Atmosphäre zu verlieren. Die Wände und die konkave Decke der blauen Grotte sind blauer als Blau, jeder Gegenstand erhält einen silbernen Umriss und sogar Schwimmer im Wasser erscheinen blau. Das angenehme Klima, der strahlende Himmel, die wunderbare Landschaft und eine Vielzahl anderer Attraktionen machen die Insel zum perfekten Urlaubsort für jede Jahreszeit. Nutzen Sie die Gelegenheit, Capri in Eigenregie zu entdecken! Ein einheimischer Tourismusführer, der Sie bis nach Capri begleitet, versorgt Sie mit hilfreichen Tipps, wo es sich lohnt, auf der Insel die Zeit zu verbringen.

Bitte beachten Sie: Der Besuch in Capri ist auf eigene Faust. Kein Besuch ist inbegriffen.

Der Preis beinhaltet: Assistenzdienst, Regelmäßiger Bootservice in & aus Capri, Ausschiffungstaxe in Capri, Eintrittskarte für die Standseilbahn Marina Grande Pier / Dorf Capri.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

AMALFI, ITALIEN

Amalfi war ursprünglich eine Seemacht und hatte als solche eine ruhmreiche Geschichte. Im Vergleich mit den sehr alten Städten von Kampanien wurde es eher spät gegründet, und zwar ungefähr im vierten Jahrhundert nach Christus. Amalfi blühte jedoch auf, während sich die anderen Städte im Niedergang befanden. Amalfis Bewohner waren ausgezeichnete Seeleute und bauten einen umfangreichen Handel mit dem Osten auf. Sie gründeten überall Kirchen und Krankenhäuser und machten ihre Stadt zur reichsten Stadt im Süden von Italien.

Die Kathedrale von Amalfi am oberen Ende der großen Treppe bleibt ein Zeugnis der antiken Geschichte der Stadt und ist dem heiligen St. Andreas gewidmet.

Ravello & Villa Rufolo

Dauer: 04:30 ca.

Preis: 65 €

Min 12 / Max 35 Teilnehmer

Transport: klimatisierter Reisebus

Schwierigkeitsgrad: mittel

Sie werden eine außergewöhnliche schöne Fahrt mit wunderbarem Ausblick vom Hafen in Amalfi nach Ravello herauf erleben, einem der berühmtesten und beliebtesten Ort an der Amalfinischen Küste. Beim Betreten des zentralen Platzes von Ravello sehen Sie den „Duomo,“. Die sehr geradlinig gehaltene Fassade besitzt drei „Oculi,“ von dem ursprünglichen romanischen Baustil und das „Fenster,“ mit den zwei Lampen über dem Eingangsportal, das mit klassischen Marmorsimsen dekoriert ist, und eine wertvolle Bronzetür aus dem Jahr 1179 von Barissano da Trani hat. Rechts von der Kirche steht der im 13. Jahrhundert erbaute Glockenturm. Wenn der Duomo geöffnet ist, können Sie einen Blick auf die majestätische Marmorkanzel werden, die reich mit Mosaiken, Fresken und Säulen geschmückt ist, und von sechs schlanken Spiralpfeilern getragen wird, die auf Marmorlöwen ruhen. Sie besuchen die Villa Rufolo, einen spektakulären Gebäudekomplex, der aus dem in der zweiten Hälfte des 13. Jh. erbauten Hauptpalazzo und verschiedenen Gebäuden im arabisch-sizilianischen Stil auf einer breiten Terrasse mit Blick auf die Bucht besteht. Nach dem Eintreten in das Gebäude durch den kleineren Turm aus dem 14. Jahrhundert geht es weiter über eine schmale, von Zypressen umgebene Allee, die zum maurischen Hof führt, der mit Fresken und Arabesken ausgestattet ist, und vor dem nur teilweise zu besichtigenden Palast liegt.

Hinter den Rittergemächern öffnet sich das malerische Belvedere in einen luxuriösen Garten mit Pinien, Zypressen und exotischen Pflanzen. Von hier kann man auf die untere Terrasse hinuntersteigen, die ebenfalls mit Blumen und exotischen Gewächsen lockt. Richard Wagner war von diesem spektakulären Garten besonders beeindruckt und sah darin die



Manifestation des Zaubergartens Klingsor in seinem Parzival. Entspannen Sie sich dann auf der Rückfahrt nach Amalfi, und genießen Sie mit allen Sinnen die eindrucksvollen Panoramen der vorbeiziehenden Landschaft.

Bitte beachten Sie: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden. Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang bergauf über Kopfsteinpflaster mit vielen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet. Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Diese Tour beinhaltet eine Wegstrecke. Die Behörden der Küste von Amalfi erheben oft neue Verkehrsregelungen wie z.B. Änderung in Einbahnstraßen etc. Diese Regeln können die Bustour beeinflussen.

Der Zeitplan unseres Ausflugs ist besonders während der Hochsaison und am Wochenende stark abhängig vom Verkehr.

Positano und Amalfiküste

Dauer: 04:30 ca.

Transport: Boot

Preis: 59 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 20 / Max 70 Teilnehmer

Die Amalfiküste bietet eine Kulisse von unvergleichlicher Schönheit, charakterisiert durch eine Abfolge unberührter Strände, Buchten, Höhlen, Einströmungen und sich an Felsüberhänge klammernder Dörfer. Seit undenkbar Zeiten verfielen Künstler und Reisende dem Zauber ihrer niedlichen, zwischen Orangen-, Zitronen- und Olivenhainen, Weingärten und Bougainvilleas versteckten Dörfer. In den fünfziger Jahren verwandelte der Glanz des Dolce Vita das kleine Fischerdorf Positano in einen beliebten Urlaubsort und Treffpunkt der Reichen. Seit 1977 zählt die Amalfiküste zum UNESCO Welterbe.

Nach einer 45 Minuten dauernden Panoramafahrt per Boot erreichen Sie Positano. Entdecken Sie ganz entspannt das Dorf und verbringen Sie etwas Zeit in einigen der 200 Boutiquen, in denen die saloppe, vor Ort gefertigte Baumwollbekleidung angeboten wird, für die Positano berühmt ist.

Danach treffen Sie Ihren Reiseführer und besteigen das öffentliche Boot zur Rückfahrt nach Amalfi. Nach Ihrer Rückkehr in Amalfi haben Sie die Möglichkeit, die Kathedrale zu besichtigen und den Ort in Eigenregie zu erkunden oder Sie spazieren zum Landungspier, um auf das Schiff zurückzukehren.

Zeit zur freien Verfügung und für Entdeckungstouren in Positano.

Bitte beachten Sie: Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Die Bootfahrt von Amalfi nach Positano dauert ca. 45 Minuten. Der Besuch in Positano ist auf eigene Faust.

Wandern auf dem „Weg der Götter“

Dauer: 05:15 ca.

Transport: klimatisierter Minibus

Preis: 99 €

Schwierigkeitsgrad: anstrengend

Min 10 / Max 18 Teilnehmer

leichten Mittagessen inbegriffen

Entdecken Sie die Amalfiküste aus einer anderen Perspektive, umgeben von Natur.

Der "Weg der Götter" (Sentiero degli Dei) verbindet verschiedene Dörfer der Amalfiküste und gilt als einer der schönsten Wanderwege der Welt, mit Panoramablick auf das Meer entlang des gesamten Weges.

Er wird der Pfad der Götter genannt, weil er zu den Li-Galli-Inseln führt, der Heimat der Sirenen in der griechischen Mythologie und dem Ort, an dem Odysseus aus ihren Fängen gerettet wurde.

Sie treffen Ihren Reiseleiter am Pier und fahren von Amalfi zum kleinen Dorf Bomerano, wo Sie Ihre Wanderung beginnen.

Sie wandern auf dem Abschnitt zwischen Bomerano und Nocelle (ca. 8 km), der leicht bergab führt und einen herrlichen Blick auf die Amalfiküste bietet.

Ihre Wanderung endet in Nocelle, einem kleinen Dorf auf der Anhöhe von Positano, wo Sie sich bei einem leichten Mittagessen entspannen können, bevor Sie wieder in den Minibus einsteigen, der Sie mit einer Panoramafahrt zurück nach Amalfi bringt.

Bitte beachten Sie: Es handelt sich um eine sehr aktive Tour, die nur für Gäste mit sehr guter körperlicher Verfassung empfohlen wird. Ausflugsteilnehmer sollten bequeme Schuhe und Kleidung tragen, sowie einen Hut, Sonnenschutzmittel und Trinkwasser mitnehmen.

Die Busfahrt zwischen Amalfi und Bomerano/Nocelle dauert etwa 45 Minuten.



Die Amalfiküste Straßen sind kurvig, so dass dieser Ausflug für Gäste, die an Reisekrankheit oder Höhenangst leiden, nicht besonders geeignet ist.

GIARDINI NAXOS (SIZILIEN), ITALIEN

Giardini Naxos ist der Hafen der kleinen Stadt Taormina. Taormina ist der wichtigste Ferienort in Sizilien und Süditalien. Er liegt auf dem Berg Tauro zwischen den zerklüfteten Bergen und dem ruhigem Ionischen Meer. Die Ursprünge der Stadt gehen bis ins Jahr 398 zurück. Die Römer betrachteten Taormina als Verbündete, aber als die Stadt sich gegen Octavians auf die Seite von Pompeus schlug, wurde sie auf den Rang einer einfachen Kolonie zurückgestuft. Dank ihrer strategischen Position behielt sie unter den verschiedenen Gebieten, die über die Insel herrschten, ihre große Bedeutung erfolgreich bei.

902 fiel sie nach einer langen Belagerung in die Hände der Moslems, von denen sie zerstört wurde. Der Kalif Al Muezz baute Taormina später in größerem und schönerem Umfang wieder auf. 1079 wurde die Stadt von den Normannen erobert und als Sitz des Sizilianischen Parlaments für die Königswahl im Jahr 1410 ausgesucht. Ihr bedeutendstes Bauwerk ist das Theater, das im 3. Jh. v. Chr. von den Griechen errichtet und von den Römern umgebaut wurde. Seine Lage ist atemberaubend, da sich das Theater zwischen dem drohend aufragenden Berg Ätna und dem schimmernden blauen Meer befindet. Taormina liegt in einer der schönsten Landschaften der Welt: Es ist ein wunderbares Juwel, umgeben von blauem Himmel, aquamarinblauem Meer, grünen Tälern und den weißen schneebedeckten Spitzen des Ätna.

Bezauberndes Tarmina (mit griechischem Theaterbesuch)

Dauer: 04:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 65 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 70 Teilnehmer

Sie fahren in einem klimatisierten und komfortablen Reisebus durch das Zentrum von Giardini Naxos, um die Autobahn nach Taormina zu erreichen. Nach einer etwa 30-minütigen Panoramafahrt entlang der Ostküste Siziliens erreichen Sie den Parkplatz in Taormina, das in der ganzen Welt bekannt ist und als einer der schönsten Orte Siziliens gilt. Von dort aus beginnen Sie Ihren Rundgang durch dieses bezaubernde Städtchen. Ihr Fremdenführer wird Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt zeigen: die Kathedrale von außen, das Griechische Theater, wo Sie die Überreste des antiken Theaters mit Blick auf den Ätna bewundern können, das Palazzo Corvaia von außen, das Odeon von außen, einen Spaziergang auf dem Corso Umberto, dem Einkaufsviertel von Taormina.

Nach der Führung haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, um in einem der netten Cafés zu sitzen, einzukaufen oder durch die Stadt zu schlendern und den besonderen Charme und die Atmosphäre dieser kleinen mittelalterlichen Stadt mit ihren Palästen, Plätzen, Treppen und kleinen Seitengassen zu genießen.

Dann gehen Sie zurück zum Parkplatz, um mit dem Bus die Rückfahrt zum Hafen anzutreten.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang bergauf über Kopfsteinpflaster mit vielen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet. Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Bei der Besichtigung religiöser Stätten sind nackte Schultern und kurze Hosen nicht erlaubt.

Taormina, Weinverkostung und Sizilianischer Mittagessen an den Hängen des Ätna

Dauer: 07:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 129 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 35 Teilnehmer

Mittagessen und Weinverkostung inklusive

Die Stadt liegt auf einer Sonnenterrasse über dem Meer und hat einen reizvollen mittelalterlichen Charakter, mit vielen interessanten Geschäften und gilt als einer der schönsten Orte Siziliens.

Nach dem Verlassen des Busses am Parkplatz gehen Sie zu Fuß weiter und Ihr Reiseleiter wird Ihnen die Höhepunkte dieses Rundgangs erläutern, zu denen die Besichtigung das Griechische Theater, wo Sie die Überreste des antiken Theaters mit Blick auf den Ätna bewundern können, die Außenansicht des Kathedrale, die Außenansicht des Palazzo Corvaia, die Außenansicht des Odeon und ein Spaziergang über den Corso Umberto, dem Einkaufsviertel von Taormina, gehören. Nach der Führung



haben Sie Zeit zur freien Verfügung, um in einem der netten Cafés zu sitzen, einzukaufen oder zu bummeln und den besonderen Charme und die Atmosphäre dieser kleinen mittelalterlichen Stadt mit ihren Palästen, Plätzen, Treppen und kleinen Seitengassen zu genießen. Anschließend kehren Sie zum Parkplatz zurück, um mit dem Bus in Richtung Süden zu fahren. Bei der Ausfahrt von Giarre verlassen Sie die Autobahn und fahren weiter in Richtung Ätna auf einer Panoramastraße, die sich an den Hängen des Berges entlang schlängelt, vorbei an der Stadt Giarre und dem Dorf Santa Venerina, durch Obstgärten, Weinberge und Wälder. Sie erreichen dann das Landgut Gambino.

Sie werden einen herrlichen Blick auf das fruchtbare Tal und die mit Reben bedeckten Felder genießen, aus denen der zertifizierte Ätna-Wein gewonnen wird, der aus lokalen Rebsorten hergestellt wird und durch die Lava, die im Laufe der Jahrhunderte in den Boden eingedrungen ist, und die besondere Lage der Felder in Bezug auf die Sonne zu etwas Besonderem geworden ist.

Nach der Besichtigung gehen Sie zum alten Stall, wo Sie einen sizilianischen Brunch mit lokalen Produkten genießen, und vier verschiedene Weinsorten probieren können, die im Weingut hergestellt werden. Nach dem Brunch können Sie, wenn Sie möchten, die Weine im Laden des Weinguts kaufen. Anschließend fahren Sie zurück zur Anlegestelle.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang (etwa 2,7 km) bergauf über Kopfsteinpflaster mit viele Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet. Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Bei der Besichtigung religiöser Stätten sind nackte Schultern und kurze Hosen nicht erlaubt. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden.

Wanderung auf der Nordseite des Ätna

Dauer: 04:30 ca.

Transport: air-conditioned motorcoach

Preis: 69 €

Schwierigkeitsgrad: anstrengend

Min 15 / Max 30 Teilnehmer

Abfahrt von Giardini Naxos mit Reiseleiter im Bus. nach ca. 1h 15m Ankunft Piano Provenzana 1900 Meter ü.d.M. - Treffen mit Vulkanologen - kurze Zeit für Toiletten - und Aufbruch zum Trekking - Sie beginnen Ihr Trekking in Richtung Westen zum Gebiet der Ausbrüche von 2002 in Richtung Monte Nero. Der Weg ist recht anstrengend und verläuft zum Teil abseits des Weges und zum Teil auf den Feldern der vergangenen Eruptionen. Nach etwa 1 Stunde erreichen Sie eine Höhe von etwa 2100 Metern, wo Sie die sogenannte "Bottoniera" sehen können, eine Reihe von Kratern im Bereich der erkalteten Lavaströme. Sie halten an, um die durch die Eruption verursachten Risse in der Erde und die atemberaubende Aussicht zu bewundern (wenn das Wetter es zulässt). Danach treten Rückkehr nach Piano Provenzana, und Rückfahrt zur Anlegestelle.

Bitte beachten Sie: Dies ist eine sehr anspruchsvolle Tour und wird nur Gästen mit ausgezeichneter körperlicher Verfassung empfohlen. Diese Tour beinhaltet eine umfangreiche Wanderung (ca. 3 km) über felsige, unebene Oberflächen und Steigungen.

Dieser Ausflug führt auf ca. 2100 m Höhe. Falls Sie unter Bluthochdruck oder Herzbeschwerden leiden, klären Sie vorab mit Ihrem Arzt, ob dies einer Teilnahme entgegensteht.

Bequeme geschlossene Schuhe werden empfohlen und eine leichte Jacke oder Sweater wird auf dem Ätna nötig sein (es kann kalt und windig sein – selbst im Sommer!).

Die Fahrt zwischen Giardini Naxos und Piano Provenzana dauert ca. 1:15 Stunden (pro Richtung).



LIPARI, ITALIEN

Das Äolische Inselarchipel besteht aus sieben Hauptinseln: Lipari, Vulcano, Salina, Alicudi, Filicudi, Panarea und Stromboli. Die vulkanischen Inseln sind ein wahres Paradies für Geologen und Naturliebhaber. Die Besiedlung reicht bis in prähistorische Zeiten zurück. Die erste Siedlung an der Küste Liparis wurde von Liparo, dem Sohn des Königs Ausone, gegründet. Um 580 v.Chr. begann die griechische Besiedlung der Lipari Inseln. Die Athener belagerten Lipari vergeblich auf ihrem Feldzug nach Sizilien im Jahr 427 v.Chr. Erst im Jahr 304 v.Chr. wurde es von Agatokles von Syrakus geplündert und verlor alle Reichtümer seiner Tempel. Im Jahr 252 wurde es von den Römern erobert. In den folgenden Jahrhunderten verfiel Lipari und gelangte erst wieder unter den Normannen zu neuer Blüte.

Im Jahr 1544 wurde die Insel Opfer einer militärischen Katastrophe: Die türkische Flotte plünderte und zerstörte Lipari auf grausamste Weise und alle 9.000 Einwohner wurden nach 10 Tagen verzweifelter Widerstands, bevor Hilfe von außen zur Stelle war, von den Besatzern versklavt. Die Stadt wurde mit Einwanderern aus Sizilien und Süditalien wiederbevölkert, denen Privilegien und Sonderrechte eingeräumt wurden. In Lipari scheint die Zeit stillzustehen. Unberührte Natur offenbart sich in den endlosen Stränden, Buchten, Grotten und dem unvergleichlich schönen Meer. Neben seiner Naturschönheit hat das 7.000jährige Lipari zahlreiche Schätze für Geologen und Vulkanforscher zu bieten, die sich am deutlichsten in den prähistorischen Dörfern und dem Archäologischen Museum der Insel zeigen. Das Museum zählt zu den bedeutendsten Museen Europas.

Lipari Inseltour

Dauer: 03:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 55 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 40 Teilnehmer

Ganz plötzlich taucht die Domäne Eolo (Aeolus, der Gott der Winde) der sieben Äolischen Inseln (oder Liparischen Inseln) zwischen Sizilien und Süditalien aus dem azurblauen Wasser der Tyrrhenischen See auf.

Jede der Inseln bietet ihren Besuchern eine herrliche Landschaft, wilde Natur, Vulkane, Thermalquellen, hervorragendes Essen, kristallklares Wasser und wundervolle Strände. Ihr Schiff ankert vor Lipari, der Hauptinsel des Archipels, und Sie werden mit Beibooten nach Marina Corta gebracht, dessen Zentrum mit zahlreichen Cafés, Restaurants und Geschäften vor Leben überquillt. Hier treffen Sie Ihren Reisebegleiter, der Sie zu dem Bus begleitet, mit dem Sie gleich eine Aussichtsfahrt um die Insel beginnen werden. Lipari ist die größte der Äolischen Inseln, die bereits vor deutlich mehr als 6000 Jahren erstmals besiedelt wurden. Heute ist Lipari ein beliebtes Reiseziel, sehr geschätzt wegen ihrer malerischen Küsten, der klaren See, ihrer archäologischen Fundstätten, ihrer einzigartigen Obsidianströme und ihrer Bimssteinminen.

Ihr Ausflug beginnt mit einer Fahrt landeinwärts zu dem in den Bergen gelegenen Quattrocchi, einem Aussichtspunkt 300 Meter über dem Meeresspiegel. Von dort genießen Sie den zauberhaften Ausblick auf die Insel Vulcano mit ihren Stacks, Solfataren und Fumarolen. Danach geht es weiter zu Ihrem nächsten Halt, einem Aussichtspunkt mit Blick auf die Insel Salina, die zweitgrößte, dicht bei Lipari gelegene Insel. Von dort aus können Sie – sofern es die Sicht erlaubt – auch die restlichen Inseln des Archipels überblicken. Dann erreichen Sie die Bimssteinminen, deren leichtes und saures vulkanisches Felsgestein kommerziell abgebaut wird. Werfen Sie auch einen Blick auf die weiße Flanke des Berges mit ihren schwarzen Obsidianströmen. Auf Ihrem Weg zurück nach Lipari passieren Sie noch Canneto, ein kleines Dorf an der Ostküste der Insel.

Während dieser Aussichtsfahrt machen Sie einen kurzen Halt bei Marisa, einer sehr einfachen Örtlichkeit, wo Sie die Gelegenheit haben, den einheimischen Malvasia und Gebäck zu probieren. Malvasiatrauben sind in der Mittelmeerregion weit verbreitete verschiedene rote und weiße Rebsorten. Viele dieser Sorten sind antiken griechischen Ursprungs.

Die von der Sonne verwöhnten Trauben geben dem auf den Inseln hergestellten süßen Dessertwein seinen Namen. Neben diesem Dessertwein probieren Sie außerdem typisch äolisches Gebäck wie: Nacatuli, kleine mit Mandeln, Zimt und Mandarine gefüllte Kekse; Sesamini mit Vanille, Orange und bedeckt mit Sesamsamen oder Spicchitedda mit Mandeln, gekochtem Wein und Zimt.

Am Ende dieses Ausflugs bleibt noch etwas Zeit, um die Stadt zu besichtigen oder Sie gehen zurück an Bord.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet (etwa 15 Minuten zu Fuß vom Marina Corta Pier zum Busparkplatz).

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.



Vulcano Insel

Dauer: 03:00 ca.

Transport: Boot

Preis: 84 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 60 Teilnehmer

Mit dem Tender erreichen Sie Marina Corta, im Hafen von Lipari, wo Sie Ihren Führer treffen und auf das private Motorboot gehen. Nach kurzer Zeit werden Sie Vulcano erreichen. Vulcano ist eine kleine vulkanische Insel im Archipel der äolischen Inselwelt. Die Insel hat drei Vulkane. Einer davon ist alt und ruht seit der prähistorischen Zeit. Der höchste Punkt der Insel ist die Formation Monte Saraceno mit 481 Metern. Monte Aria mit 500 Metern und der Gran Cratere (oder Fossa di Vulcano) mit 398 Metern. Gran Catere, der noch immer aktiv ist, beherrscht den nördlichen Teil der Insel. Er ist charakteristisch in seiner Form und den eigenartigen Farben, besonders am Gipfel.

Bei unserer Ankunft in Vulcano haben Sie die Möglichkeit, einen Spaziergang zum Fuße des Vulkans zu machen, oder Sie machen einen kleinen Rundgang durch das Dorf.

Unsere Tour führt uns danach zu den heißen Meeresbädern, den Fumarolen, den Sabbie Nere Strand („schwarzer Sand“). Dort können Sie bei Bedarf ein Bad nehmen und schwimmen.

Danach geht es zum Boot zurück, und wir fahren zurück nach Lipari und genießen die herrlichen Panoramen der Westküsten von Vulcano, Vulcanello, Spiaggia di Ponente, Grotta del Cavallo, I Faraglioni und Lipari.

Bitte beachten Sie: Die Bootfahrt von Lipari nach Vulcano dauert ca. 20 Minuten. Auf dem Rückweg werden Sie eine schöne einstündige Aussichtsahrt genießen.

Schlammfelder in Vulcano sind derzeit bis auf Weiteres geschlossen.

Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet. Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Lipari und Weinverkostung in der Tenuta Castellaro

Dauer: 03:30 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 89 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 24 Teilnehmer

Ihr Schiff ankert vor Lipari, der Hauptinsel des Archipels, und Sie werden mit Beibooten nach Marina Corta gebracht, dessen Zentrum mit zahlreichen Cafés, Restaurants und Geschäften vor Leben überquillt. Hier treffen Sie Ihren Reisebegleiter, der Sie zu dem Bus begleitet, mit dem Sie gleich eine Aussichtsahrt um die Insel beginnen werden. Lipari ist die größte der Äolischen Inseln, die bereits vor deutlich mehr als 6000 Jahren erstmals besiedelt wurden. Heute ist Lipari ein beliebtes Reiseziel, sehr geschätzt wegen ihrer malerischen Küsten, der klaren See, ihrer archäologischen Fundstätten, ihrer einzigartigen Obsidianströme und ihrer Bimssteinminen.

Ihr Ausflug beginnt mit einer Fahrt landeinwärts zu dem in den Bergen gelegenen Quattrocchi, einem Aussichtspunkt 300 Meter über dem Meeresspiegel. Von dort genießen Sie den zauberhaften Ausblick auf die Insel Vulcano mit ihren Stacks, Solfataren und Fumarolen.

Weiterfahrt zum Weingut "Tenuta di Castellaro", das 2006 auf 350 m Höhe über dem Meeresspiegel in spektakulärer und naturbelassener Lage gegründet wurde und hervorragende Weine aus autochthonen Rebsorten der Äolischen Inseln produziert.

Sie beginnen mit einer Führung durch die Kellerei und den Fassraum, gefolgt von einem Spaziergang durch den Weinberg: mehr als 22 Hektar, die vollständig mit dem Etean-Busch-System bepflanzt sind, mit kurzem Schnitt und wenigen Trauben pro Pflanze, um Trauben mit guter aromatischer Struktur zu erhalten, die einen Wein hervorbringen, der das Terrain berücksichtigt.

Der Besuch endet mit einer Weinverkostung, bei der typische äolische Produkte angeboten werden.

Danach geht es weiter zum nächsten Halt, einem Aussichtspunkt über der Insel Salina, von dem aus man bei klarem Wetter alle anderen Inseln sehen kann.

Ein weiterer Fotostopp bei den Bimssteinbrüchen auf der Rückfahrt zum Hafen.

Am Ende dieses Ausflugs bleibt noch etwas Zeit, um die Stadt zu besichtigen oder Sie gehen zurück an Bord.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet (etwa 15 Minuten zu Fuß vom



Marina Corta Pier zum Busparkplatz).

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

GAETA, ITALIEN

Gaeta ist eine bezaubernd hübsche Küstenstadt in der Provinz Latina in der Region Latium, etwa gleich weit von Rom und Neapel entfernt. Sein herrliches Klima machte es seit römischer Zeit zu einem der beliebtesten Seebäder. Die Stadt besitzt eine reiche Geschichte und beherbergt zahlreiche Kunstschatze. Eines der historischen Highlights ist das mittelalterliche Kastell von Angevin-Aragon, das hoch über der Stadt thront und das atemberaubende Ausblicke über die Dächer der Stadt und das Meer bietet. Es stammt aus dem sechsten oder siebten Jahrhundert, wurde jedoch erstmals im Jahr 1233 in einem Schriftstück erwähnt, das Friedrichs II Entschluss dokumentierte, das ursprüngliche Edifizium zu erweitern und dessen Wände zu verstärken.

Nur wenige Schritte vom Hafen entfernt steht die Kathedrale des Heiligen Erasmus, des Schutzheiligen von Gaeta. Die Kathedrale, erbaut auf den Überresten einer aus dem siebten Jahrhundert stammenden Kirche, wurde im Jahr 1106 geweiht. Sie besitzt einen eindrucksvollen 57 Meter hohen, mit Majolika verzierten Glockenturm im byzantinischen Stil, und das Innere der Kirche ist reichlich mit Wandmalereien, Holzreliefs und komplexen Boden-mosaiken verziert.

Weitere religiöse Bauwerke sind das im gotischen Stil errichtete Sanktuarium der Heiligen Annunziata aus dem Jahr 1354 mit seinen zahlreichen feinen Malereien und ihrer bezaubernden goldenen Kapelle, sowie die neogotische Kirche des Heiligen Franziskus, die Karl der Zweite von Neapel und Ferdinand der Zweite von Bourbon und beider Sizilien der Stadt stifteten, um dem Heiligen, der sich vorübergehend in Gaeta aufhielt und dort einen kleinen Konvent gründete, so ihre Ehre zu erweisen. Die Kirche steht am oberen Ende einer monumentalen Treppe und bietet spektakuläre Rundblicke auf die Küstenlinie. Vor der Kirche befindet sich die Statue eine Frau mit einem den Glauben symbolisierenden Kreuz in der Hand, und auf der Fassade findet man Statuen der Kirchenstifter Karl der Zweite von Neapel und Ferdinand der Zweite von Bourbon und beider Sizilien, sowie eine Statue des Heiligen Franziskus selbst.

Das Archäologische Museum, welches Fundstücke aus römischer Zeit beherbergt, ist ebenfalls einen Besuch wert, wie auch die Kunstgalerie, in der man Fresken aus dem fünfzehnten Jahrhundert von Giovanni von Gaeta und der Renaissance, sowie Barockkunstwerke von Teodoro D' Errico, Battista Beinaschi, Luca Giordano und Sebastiano Conca sehen kann.

Altstadt und der „Geteilte Berg“ von Gaeta

Dauer: 03:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 45 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 15 / Max 35 Teilnehmer

Sie treffen Ihren Reiseleiter am Pier und fahren mit einem komfortablen Bus zum Geteilten Berg von Gaeta, einem Ort, an dem die Pilger in seiner Grotte und seinem Heiligtum beten. Es wird angenommen, dass sich der Berg in dem Moment spaltete, als Christus starb.

Besichtigen Sie die Kirche der Heiligen Trinità und das 1071 von Benediktinermönchen erbaute Kloster. Links von der Kirche befindet sich die Türkengrotte, deren Durchgang mit Kreuzwegstationen gesäumt ist. Steigen Sie die 35 Steinstufen zum Golf von Gaeta hinunter.

Der nächste Halt ist das historische Zentrum von Gaeta. Besuchen Sie das Heiligtum der Santissima Annunziata, das die aus dem 14. Jahrhundert stammt und ursprünglich als gotische Kirche gebaut wurde, Sie wurde im 17. Jahrhundert renoviert und im Barockstil der damaligen Zeit gestaltet. Im mittelalterlichen Viertel können Sie die Erasmus-Kathedrale besichtigen.

Weiter geht es entlang des Felsvorsprungs, vorbei an Gassen, Türmen und Treppen, bis Sie die Doppelburg erreichen: Aragonese (oben) und Angevin (unten).

Wie bei so vielen Bauwerken und Befestigungen, wurde die Burg in ihrer turbulenten Geschichte, die im 10. Jahrhundert begann, mehrmals gebaut und wieder zerstört.

Anschließend Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Bei der Besichtigung religiöser Stätten sind nackte Schultern und kurze Hosen nicht erlaubt.



Sperlonga und Tiberius' Grotte

Dauer: 03:45 ca.

Preis: 55 €

Min 15 / Max 28 Teilnehmer

Transport: klimatisierter Reisebus

Schwierigkeitsgrad: mittel

Unternehmen Sie eine Fahrt mit einem klimatisierten komfortablen Bus nach Sperlonga, einer Kleinstadt und sicherlich einer der schönsten Badeorte Italiens. Sperlonga, das ist eine Ansammlung strahlendweißer Häuser auf einem Kreidefelsen hoch über der See und bereits seit dem ersten Jahrhundert, als Tiberius hier seine Sommerresidenz errichten ließ, ein beliebtes Ferienziel der Italiener. Seine luxuriöse mehrgeschossige Villa war mit einer bemerkenswerten Sammlung von Kunstobjekten aller Art geschmückt darunter Büsten, Torsi, Statuen und Personengruppen aus Marmor. Tiberius liebte es, ausschweifende Feste zu veranstalten, und seine kaiserliche Residenz besaß einen herrlichen, einer Grotte nachempfundenen Speiseraum, in dem es sich seine Gäste auf Liegen bequem machen und sich durch Musikanten unterhalten lassen konnten, während sie sich an Platten voller Delikatessen gütten konnten. Die Grotte war aufwändig mit Gruppen von Marmorstatuen dekoriert, die Episoden aus dem Leben des homerischen Helden Odysseus darstellten.

Erstmals entdeckt wurde die Residenz im Jahr 1957 von Bauingenieuren während des Baus einer Küstenstraße, später folgten akribische Ausgrabungsarbeiten.

Im Jahr 26 nach Christus brach das Dach der Grotte zusammen und tötete beinahe den Kaiser, begrub etliche Bedienstete lebend und zerbrach die Skulpturen in kleine Stücke; die im Archäologischen Museum ausgestellten Statuen mussten deshalb feinsäuberlich Stück für Stück wieder zusammengesetzt werden.

In den Fünfziger und Sechziger Jahren hieß Sperlonga so glamouröse Berühmtheiten wie Brigitte Bardot oder Marlene Dietrich willkommen, und die Stadt zieht noch heute wohlhabende Besucher auf der Suche nach herrlichen Stränden, erstklassigem Essen und sechs Monate dauernden Sommern an.

Der Bus setzt Sie am Museum ab, und Sie spazieren über das archäologische Gelände, bis Sie die Grotte erreichen und auf demselben Weg geht es wieder zurück.

Nach der Besichtigung von Tiberius' Grotte bringt Sie der Bus nach Sperlonga. der Reiseführer versorgt Sie mit historischen und kulturellen Informationen, danach haben Sie Zeit, und die Altstadt ein wenig auf eigene Faust zu erkunden.

Bitte beachte Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Bei der Besichtigung religiöser Stätten sind nackte Schultern und kurze Hosen nicht erlaubt.

Die Fahrt zwischen Gaeta und Sperlonga dauert ca. 30 Minuten (pro Richtung). Die Tour kann auch in anderer Reihenfolge der Besichtigungen organisiert werden.



CIVITAVECCHIA, ITALIEN

Ausflug nach Ostia Antica (Endend am Flughafen)

Dauer: 04:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 99 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 10 / Max 30 Teilnehmer

Diese Tour gibt Ihnen die Möglichkeit, die alte römische Stadt Ostia zu entdecken, eine der am besten zugänglichen und gut erhaltenen archäologischen Stätten Italiens.

Der Legende nach gründete der vierte König Roms - Ancus Marcius - Ostia im Jahr 620 v. Chr. an der Mündung des Tibers. Ostia war der Hafen des antiken Roms und jahrhundertlang der wichtigste Knotenpunkt der Seehandelswege der Römischen Republik und des Römischen Reiches. Im 2. Jahrhundert n. Chr. befand sich Ostia auf dem Höhepunkt seiner Blütezeit mit einer geschätzten Bevölkerung von 50 000 Einwohnern.

Ab Konstantin (4. Jh. n. Chr.) verfielen der Hafen und die Stadt und verschwanden nach den Barbareneinfällen allmählich unter der von Wind und Fluss transportierten Erde.

Dank der im 20. Jahrhundert begonnenen archäologischen Ausgrabungen ist sie heute ein bedeutendes Zeugnis für den Bau, die Organisation und das private und öffentliche Leben in einer großen römischen Stadt.

Zu sehen sind die wertvollen Mosaik der Neptunbäder, des Theaters, des Rom- und Augustustempels und des Forums mit den Ruinen des Kapitols, des wichtigsten Tempels der Stadt aus dem zweiten Jahrhundert vor Christus.

Am Ende der Besichtigung steigen Sie wieder in den Bus, der Sie nach kurzer Fahrt zum Flughafen Rom-Fiumicino bringt.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist nur für Gäste geeignet, die nach 15:00 Uhr vom Flughafen Rom-Fiumicino (FCO) abfliegen.

Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang (ungefähr 2 km) über Kopfsteinpflaster mit unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Der Reiseleiter wird sich direkt in Ostia Antica der Gruppe anschließen und verlässt die Gruppe, wenn der Bus Ostia Antica in Richtung Flughafen verlässt.

Die Fahrt zwischen Civitavecchia und Ostia dauert ca. 70 Minuten, die Fahrt zwischen Ostia und Rom-Fiumicino Flughafen dauert ca. 20 Minuten.

